
Subject: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [ispera](#) on Thu, 08 Nov 2007 16:52:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo.

Ich habe jeweils nach dem Haarewaschen im transplantierten Bereich so weisse "Krümel", kanns nicht anders beschreiben, ich hoffe, man siehts auf dem Bild. (Hab ein paar mit Pfeilen gekennzeichnet).

Das sind ja nicht etwa die Grafts, welche rausfallen???

Ich habe zwar auch schon Bilder von Leuten gesehen, welche die gleichen weissen Dinger hatten.

Ich bin jetzt 3. Tag PostOP, ab wann sind denn die Grafts wirklich fest? Da hört man immer verschiedene Meinungen.

Habt Ihr Tipps fürs Haarewaschen? Soll ich etwas fester aufdrücken, damit die Krusten sich besser lösen?

Ich geh jeweils in die Badewanne und lass den Hinterkopf (Narbe) im Wasser einweichen, danach massier ich die Narbe mit Shampoo und danach die Empfängerstelle. Darf ich die Stirn auch unter Wasser tauchen, um das Shampoo zu entfernen? Mit der Tasse mit Wasser geht das sehr schlecht.

Ich hab auch gelesen, dass man eigentlich nur noch am Tag nach der OP Schmerzen verspürt, also ich spür die immer noch. Empfängerbereich ist bisschen schmerzhaft und taub und die Narbe

tut schon noch weh, vorallem nach dem Massieren und Waschen, wie war das bei Euch?

Wäre sehr dankbar für Eure Tipps.

File Attachments

1) [weiss.jpg](#), downloaded 6074 times



Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [Florian_nbg.](#) on Thu, 08 Nov 2007 18:25:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo ispera,

war bei mir auch so, denke mal, dass das normal ist.

Ist das vielleicht die Hautummantelung der grafts, welche vom Körper wieder abgestoßen wird??

Vielleicht kann ja jemand was dazu sagen, wäre interessant

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [ispera](#) on Thu, 08 Nov 2007 19:40:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke für die Info, was es ist, weiss ich eben auch nicht, aber wenn Du's auch hattest, bin ich beruhigt

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen

Posted by [NW5a](#) on Thu, 08 Nov 2007 20:27:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich würde die Grafts erstmal nicht berühren. Erst nach 14 Tagen sind sie fest. Solange einweichen würd ich es auch nicht. Die Krümmel sind aber normal und hab ich schon oft gesehen. Bei Rahal sieht man das oft.

Haltet euch einfach an die POST-OP Anweisungen! Versaut es jetzt bloß nicht und später waren es dann die anderen

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen

Posted by [ispera](#) on Thu, 08 Nov 2007 21:29:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie meinst Du jetzt "die Grafts nicht berühren"?

Ich muss sie doch berühren, in meinen PostOP-Anweisungen steht ja, dass ich sie ab dem 3. Tag 2x täglich waschen muss mit sanften, kreisenden Bewegungen und mit Seife...

Hab ich das jetzt falsch gemacht?

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen

Posted by [NW5a](#) on Thu, 08 Nov 2007 21:51:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hattest oben geschrieben, du würdest massieren ! Berühren ist was anderes. Dann schau nicht so oft nach unten und hau dir nicht die Birne an....

Viel Glück

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen

Posted by [ispera](#) on Thu, 08 Nov 2007 21:53:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmm, also massieren stimmt schon, aber so stehts in meinen PostOP-Anweisungen, halt einfach mit nur leichtem Druck und kreisenden Bewegungen, aber wenn ich bedenke, wie mir am 2. Tag nach OP die Empfängerfläche "massiert" worden war, ist das was ich mache gar nichts.

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen

Posted by [Nougat](#) on Fri, 09 Nov 2007 01:16:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ispera,

die weiße Kruste ist die oberste Hautschicht bzw. Epilithium, die beim Verpflanzen der Grafts über der Kopfhaut bleiben sollte.

Diese Schicht wird hart und bildet die Kruste. Normalerweise sind die kritischen Tage die ersten drei Tage nach der OP wenn die Grafts sich mit dem Blutkreislauf und der Kopfhaut verbinden. In der ersten Woche sollte nur leichter Druck angewandt werden im Empfängerbereich, im Idealfall mit einem antibakteriellen Shampoo. In der zweiten Woche dann mit stärkerem Druck, aber nicht die Kruste von Hand entfernen.

Die Narbenlinie sollten Sie nicht massieren, die Nerven werden dort noch sehr empfindlich sein und Sie könnten die Heilung beeinträchtigen. Das Taubheitsgefühl ist aber normal.

Ich hoffe dies hilft Ihnen weiter. Bitte lassen Sie mich wissen, falls Sie noch weitere Fragen haben.

Viele Grüße

Peter

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen

Posted by [Atze](#) on Fri, 09 Nov 2007 23:23:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Peter,

was denn für ein antibakterielles Shampoo?

MfG

Atze

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen

Posted by [HattingenHair](#) on Sat, 10 Nov 2007 07:46:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Herr May,

ich weiss das Kliniken unterschiedliche Post-Op Anweisungen haben, aber wir empfehlen alle unsere Patienten die Entnahme Stelle in der Badewanne einweichen zu lassen und mit ein ph-neutrales und ohne medizinische Wirkstoffe leicht zu masseieren, schon 48 Stunden nach der Op. Die ist ein bisschen empfindlich am Anfang, aber eine massierung lässt sich auf jeden Fall machen, und die Schmerzen lassen sowieso nach in wenige Tage.

Eine Frage Herr May! In wieviele OPs haben Sie gearbeitet und wieviele Patienten haben Sie gewaschen nach eine HT?

Ich wollte auch sagen dass ich Ihre Beiträge in der Forum sehr informativ finde, es hilft viele Patienten die richtige Infos in einem Platz zu finden.

Grüsse aus Schaffhausen

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [tryout](#) on Sat, 10 Nov 2007 10:11:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Ispera,
keine Sorge. Alles gaaaaaanz normal. Die weißen Stippen, die leichten Schmerzen, und massieren SOLLST Du auch. Aber sehr behutsam leicht. Du hast wahrscheinlich ein Gel für den schnelleren Krustenabgang und das 2%-Regaine-Zeug bekommen. Benutze es wie beschrieben. Ich fand die Post-OP-Anweisungen richtig, richtig gut.

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [ispera](#) on Sat, 10 Nov 2007 16:02:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo tryout.

Vielen herzlichen Dank für Deine Antwort, das beruhigt mich, ich habe auch alles so wie Du geschrieben hast erhalten und verwende es auch 2x täglich...

Grüsse
"ispera"

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [tomtomtom](#) on Sat, 10 Nov 2007 19:26:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi zusammen,

in dem Zusammenhang hätte ich eine ähnliche Frage: 6 Monate nach OP habe ich weiche fettige größere Schuppen -fast wie Krusten-, etwa 3 x 3mm - 5 x 5mm groß. Da kleben auch Haare dran, die durch diese Schuppen hindurch ragen.

Weiß jemand, in welchem Zusammenhang diese "Krustenschuppen" entstehen?

vg tom

P.S. anbei eine Abbildung. Erkennbar?

File Attachments

1) [Krustenschuppen.jpg](#), downloaded 1108 times



Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [ispera](#) on Sat, 10 Nov 2007 19:31:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sind die "Schuppen" denn nur in den transplantierten Haaren, oder überall? Wenn überall, ev. mal Shampoo wechseln...

Mich würde eh mal ein Foto-Update von Dir interessieren, hab mir grad Deine Post-OP Bilder angeschaut (die blutigen)
und würde zu gern wissen, wie das jetzt nach 6 Monaten aussieht.

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [tomtomtom](#) on Sat, 10 Nov 2007 20:52:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke gut. Plane meinen nächsten Termin an Weihnachten.

Also diese Krustenschuppen" sind hauptsächlich auf der Empfängerfläche am Hinterkopf vorhanden.
Meist am Übergang zum vorhanden Haaransatz.

vg tom

P.S. by the way: weiß jemand um die Besonderheit der FUT von Hattingen, die sich von der üblichen FUT Mini-Micro-Entnahme absetzen wollen...Marketing Gag... oder was dran?

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [ispera](#) on Sat, 10 Nov 2007 21:11:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was meinst Du jetzt mit "üblichen" Mini- Micrografts?
Wie mir bekannt ist, ist die Mini- Micrograftsmethode die veraltete Verpflanzungsmethode, wo einem so Riesen Haarinseln eingesetzt wurden.

Oder was genau sprichst Du an mit "Besonderheit"?
Denke Hattingen macht die FUT genauso wie alle anderen, aber auch bei FUT gibts halt gute und weniger gute Aerzte, die sind hier im Forum ja zur Genüge erwähnt....

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [HattingenHair](#) on Sun, 11 Nov 2007 08:02:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@tomtomtom

Kein Marketing Gag...wir sind auf dichte Megasitzungen spezialisiert. Wir transplantieren die Haare genauso wie die wachsen...Follikulären Einheiten (Follicular Units). Dafür benutzen wir hochwertige Steromikroskope und massgeschnittene Lamellen für die Empfängerlöcher. Glaub mir bitte wenn ich sage das 3000+ Sitzungen unmöglich sind mit die antiquierte Mini+Micro Graft Methode.

Grüsse aus Schaffhausen

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [tomtomtom](#) on Sun, 11 Nov 2007 13:12:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@hattingenhair

danke für das Feedback.
Ähm, ich will Dir gerne glauben.
Aber wo sind denn genau die Unterschiede?
Klar hat jeder Arzt sein etwas abweichendes

"Handwerkszeug". Jeder meint seine Arbeit wäre am Besten. Logisch! Aber gibt es ein herausragendes unverrückbares Detail Eurer Arbeitsweise, die kein Mitbewerber für sein Eigen nennen kann?

Ein Laie kann sich mal am Preis/Anzahl orientieren, oder an mehr- oder weniger glaubhaften Fotos und Aussagen. Ich befasse mich am Rande seit 20 Jahren damit. Fakten habe ich bisher noch nicht gesehen, daß gemessen an der jeweiligen Entwicklung der Techniken, eine hiervon besser als eine vergleichbare andere wäre(?). Immer zeitgleich gesehen!

Wir können gerne in einen anderen Tread wechseln, da das hier nun von den "weißen Krümeln" abweicht. Oder PN.

vg tom

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [rgv250blau](#) on Sun, 11 Nov 2007 13:42:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

willst du uns nicht mal bilder von deiner tollen ht zeigen??

War doch alles so toll und billig bei den türken??

Und jetzt auf einmal wieder ne ht, ich kann dir nur einen rat geben spar dein geld und flieg nach kanada und lass es richtig machen!!

bei deinem NW status und einer verkorksten ht, sind H&W die einzigen die es noch richten können!!

Das ist gut gemeint!!

geh zu andreas Krämer!!

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [tomtomtom](#) on Sun, 11 Nov 2007 14:08:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@rgv250blau

fangen jetzt wieder diese dämlichen flachen Diskussionen wieder an??? Sei einfach ruhig, wenn Du nichts zur Sache sagen kannst, ok? Es nervt!

Im Übrigen: ich habe für genau das bekommen, was mir gesagt wurde. 100% Ehrlichkeit zu € 1200,00 für 1900 Grafts für die erste OP. Eine weitere war angeraten. Es ist so o.K!!!!!!!!!!
Und warum sollte ich jetzt in Abstinenz leben???

tom

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [gmxde](#) on Mon, 12 Nov 2007 12:16:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kein Marketing Gag...Im deutschsprachigen Raum arbeiten derzeit drei Docs mit Mikroskopen und können daher Follicle Unit Megasessions mit grossen Graftanzahlen anbieten. Dazu gehört auch das Team von Hattingen Hair. Gründliche Recherche ist dringend zu empfehlen..

Subject: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [Meltinpot](#) on Tue, 20 Nov 2007 08:30:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber tom du könntest schon mal ein Update machen und dein Fazit zum Resultat staten. Immerhin hast du Hilfe aus dem Forum bekommen und könntest so wieder etwas zurückgeben, egal ob das Ergebnis jetzt gut oder schlecht ist. Es kann immer eine Orientierungshilfe für andere neue User sein.

Subject: Aw: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [unox78](#) on Mon, 16 Mar 2015 14:52:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,
ich hab mal eine Frage .
wie lange brauchen den die Haare zumanwachsen ?
Sind die nach 3 Tagen fest ?

Meine Haare sind schon vor den 3 Wochen weniger geworden finde ich.
wie war das bei euch ?

Subject: Aw: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [M4XII](#) on Fri, 10 Feb 2017 11:23:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nougat schrieb am Fri, 09 November 2007 02:16Hallo Ispera,

die weiße Kruste ist die oberste Hautschicht bzw. Epilithium, die beim Verpflanzen der Grafts über der Kopfhaut bleiben sollte.

Diese Schicht wird hart und bildet die Kruste. Normalerweise sind die kritischen Tage die ersten drei Tage nach der OP wenn die Grafts sich mit dem Blutkreislauf und der Kopfhaut verbinden. In der ersten Woche sollte nur leichter Druck angewandt werden im Empfängerbereich, im Idealfall mit einem antibakteriellen Shampoo. In der zweiten Woche dann mit stärkerem Druck, aber nicht die Kruste von Hand entfernen.

Die Narbenlinie sollten Sie nicht massieren, die Nerven werden dort noch sehr empfindlich sein und Sie könnten die Heilung beeinträchtigen. Das Taubheitsgefühl ist aber normal.

Ich hoffe dies hilft Ihnen weiter. Bitte lassen Sie mich wissen, falls Sie noch weitere Fragen haben.

Viele Grüße

Peter

Schwachsinn die Transplantierten Haare werden mit Fett in die zuvor gestochenen "Löcher" eingesetzt. Das Fett kommt nach den ersten paar mal waschen raus.

Subject: Aw: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [Haarsac7](#) on Fri, 10 Feb 2017 14:34:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir wurde gesagt, dass ich ab dem 3. Tag den Kopf einmal am Tag waschen soll. Als erstes sprühe ich auf den Donor und die Platte ein DexPanthenol haltiges Schaum. Ich lasse es 30 Min einwirken. Daraufhin wasche ich alles mit tupfenden Bewegungen (ohne Reibung) ab.

Anschließend wasche ich das ganze mit Sebamed ganz sanft. Spenderareal kann ruhig massiert werden aber da wo die neuen Grafts sitzen nur tupfende Bewegung. Alles ausspülen und fertig (kein direkter Wasserstrahl).

Ab der 6. Waschung erfolgt die Waschung anders. Die selbe Prozedure also 30min Depanthenol einwirken lassen. jedoech soll ich bei der Waschung mit kleinen kreisenden Bewegungen (massieren mit Fingerspitzen), ohne auf die Haut zu drücken und möglichst ohne Reibung auf

der Kopfhaut, die Krusten möglichst lösen, so dass ab der 10. Waschung keine Krusten mehr übrig sind.

Heute habe ich die 6. Waschung durchgeführt. Und mit den Krusten gehen dabei auch Haare verloren. Ich habe den Operateur benachrichtigt und er meinte alles super so wie es sein muss.

Hier noch ein paar Bilder von den abfallenden Krusten, nach der 6. Waschung.

File Attachments

1) [20170210_152729.jpg](#), downloaded 757 times



Subject: Aw: Re: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [Haarsac7](#) on Fri, 10 Feb 2017 14:39:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und so sieht der Kopf nach der 6. Waschung aus. Nach der 10. Waschung sollen sich alle Krusten lösen. Sind noch jede Menge zu sehen.

File Attachments

1) [20170210_154105.jpg](#), downloaded 1120 times



Subject: Aw: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [Osmon](#) on Fri, 10 Feb 2017 14:46:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klaer das mal ab. Sieht mir ziemlich ungewöhnlich aus. Ab und an ist ein Pilz an diesen Schuppen bzw. Krümel schuld. Und der zerstört die Grafts.
In deinem Interesse: Abklären!

Subject: Aw: Weisse "Krümel" nach Haarewaschen
Posted by [Haarsac7](#) on Fri, 10 Feb 2017 15:11:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Osmon
Am wem war deine Antwort gerichtet?
